

ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

61 Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung

Beteiligt:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

60 Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen

Betreff:

Fahrradständer in der Hohenlimburger Innenstadt

Beratungsfolge:

11.12.2019 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Hohenlimburg nimmt die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

Neben einer für den Radverkehr nutzbaren Infrastruktur sind Abstellmöglichkeiten für Fahrräder ein wichtiges Instrument, um Bürger*innen in Hohenlimburg die Möglichkeit zu geben, mobil mit dem Fahrrad zu sein. In der Hohenlimburger Innenstadt sind 85 Fahrradabstellmöglichkeiten vorhanden. In die Bewertung der Parksituation für Fahrräder wurden nur die fest installierten, öffentlich nutzbaren Fahrradabstellmöglichkeiten mit einbezogen. Eine Einbeziehung von Angeboten lokaler Einzelhändler ist in diesem Zusammenhang nicht zielführend.

Generell ist anzumerken, dass bei der Auswahl der Fahrradbügel, wie auch im Radverkehrskonzept der Stadt Hagen beschrieben, ein einheitliches Gesamtbild angestrebt wird. Das bedeutet, dass sich neue Fahrradabstellmöglichkeiten sowohl am Bestand als auch an der örtlichen Gestaltung anpassen müssen.

Insgesamt zeigt sich, dass die Versorgung der Hohenlimburger Innenstadt insbesondere im Bereich des Einzelhandels mit öffentlich nutzbaren Fahrradabstellmöglichkeiten unversorgt zu sein scheint. Die Fußgängerzone in der Hohenlimburger Innenstadt ist für Fahrradfahrer*innen freigegeben. Die direkte sichere und komfortable Abstellmöglichkeit von Fahrrädern in unmittelbarer Nähe zum Einzelhandel sollte daher auch in der Hohenlimburger Innenstadt unter Berücksichtigung der Eigenart der näheren Umgebung weiter verfolgt werden. Die vorgeschlagenen Bereiche „Brucker Platz“ und „Neuer Marktplatz“ wurden nach Auswertung der Bestandskartierung auch von der Fachverwaltung als sinnvolle Bereiche neuer Abstellflächen bewertet.

Für den kommenden Haushalt sind Fahrradabstellmöglichkeiten an verschiedenen Stellen im gesamten Hagener Stadtgebiet vorgesehen. Die Bereiche „Brucker Platz“, „Neuer Markt“ sowie Stadtbücherei werden hier in den Überlegungen Berücksichtigung finden. Die Kosten für die Anbringung von Fahrradbügeln schwanken stark. Hierbei kommt es auf die bestellte Menge, die Bauart und nicht zuletzt die Beschichtung an. Die Kosten bewegen sich im Rahmen zwischen 400 Euro bis 900 Euro inklusive Einbau. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2020/2021 wurden insgesamt 82.000 Euro für die Anbringung von zusätzlichen Fahrradbügeln

im Stadtgebiet Hagen angemeldet.

Die Bereiche „Neuer Marktplatz“ sowie „Brucker Platz“ würden nach ersten Einschätzungen mit jeweils fünf Fahrradbügeln (zehn Stellplätzen) ausgestattet werden. Dies ist keine abschließende Beurteilung. Die Verwaltung behält sich in Abstimmung mit der Bezirksvertretung vor an weiteren Stellen wie beispielsweise der Stadtteilbücherei Hohenlimburg Fahrradabstellmöglichkeiten zu schaffen.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- sind nicht betroffen
 sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

gez.

Henning Keune,
Technischer Beigeordneter

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: Anzahl:
